



UNABHÄNGIGE BERATUNGSSTELLEN



Intervention e. V. | Der LesbenVerein

Glashüttenstraße 2 | 20357 Hamburg
 Telefon 040 245002
 info@lesbenverein-intervention.de
 www.lesbenverein-intervention.de



Hein & Fiete | Beratungsstelle für Schwule

Pulverteich 21 | 20099 Hamburg
 Telefon 040 240333
 www.heinfiete.de



Magnus-Hirschfeld-Centrum e.V.

Borgweg 8 | 22303 Hamburg
 info@mhc-hamburg.de
 www.mhc-hamburg.de

Lesbenberatung:

Telefon 040 2790049
 lesbenberatung@mhc-hamburg.de

Schwulenberatung:

Telefon 040 2790069
 schwulenberatung@mhc-hamburg.de

Jugendarbeit:

Telefon 040 69454840
 info@mhc-jugendarbeit.de

Trans*Beratung:

Telefon 040 28058540
 transberatung@mhc-hamburg.de

Read - Dein Recht auf Diskriminierungsfreiheit

Beratung bei Diskriminierung wegen der
 Geschlechtsidentität & der sexuellen Orientierung
 Telefon: 040 39 84 26 57
 read@basisundwoege.de

Koordinierungsstelle OHNe Hass

Hasskriminalität im Internet online anzeigen
 „Offensiv gegen Hass im Netz-konsequent
 anzeigen, effektiv verfolgen“
 www.hamburg-gegen-hass.de

IMPRESSUM

LANDESKRIMINALAMT HAMBURG
 FSt32 | Prävention und Opferschutz
 Postfach 60 02 80 | 22202 Hamburg
 Tel: 040 4286 - 70300
 kriminalpraevention@hamburg.de
 www.polizei.hamburg



Grafik: iunika / iStock.com

**WIR INFORMIEREN
 ANSPRECHPERSONEN
 DER POLIZEI HAMBURG
 FÜR LSBTI***

GEWALT GEGEN LESBEN, SCHWULE, BISEXUELLE, TRANS* UND INTER* HAT IN UNSERER GESELLSCHAFT KEINEN PLATZ!

Um Vertrauen zu schaffen und zu verdeutlichen, dass wir NEIN zu jeglicher Form von Diskriminierung und Hasskriminalität sagen, stehen wir Ihnen als Ansprechpersonen für LSBTI* bei der Polizei Hamburg zur Verfügung.

Wir sehen uns als Bindeglied zwischen der Organisation Polizei und der LSBTI*-Community.

Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

Nur wenn Sie sich an die Polizei wenden, können Straftaten aufgeklärt oder verhindert werden.

Eine Strafanzeige kann direkt bei uns erstattet werden.

Vereinbaren Sie bitte vorher einen Termin.

Bei Bedarf vermitteln wir weiter in das Hamburger Hilfe- und Beratungsnetzwerk. Hier erhalten Sie umfangreiche Unterstützungsangebote zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Eine Strafanzeige ist hierfür nicht zwingend erforderlich.

DAS SIND WIR – UND SO ERREICHEN SIE UNS!



Petra Marzian

Büro 040 428670324
Mobil 0176 42852848



Marco Burmester-Krüger

Büro 040 428670325
Mobil 0176 42852847

Unser Büro haben wir im
Überseering 35, 22297 Hamburg.

Ihr erreicht uns
Mo.-Fr.: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr
oder per Email

E-Mail: LSBTI@polizei.hamburg.de

www.polizei.hamburg
und auf:



www.facebook.com/PolizeiHamburg
www.twitter.com/PolizeiHamburg
www.instagram.com/PolizeiHamburg

HASSKRIMINALITÄT – OHNE ANZEIGE BLEIBT'S IM DUNKELN

Straftaten, die sich z. B. gegen die sexuelle Orientierung oder geschlechtliche Identität richten, werden als Hasskriminalitätsdelikte erfasst und vom Staatsschutz (LKA 7) bearbeitet. Staatliche Organe können jedoch nur handeln, wenn sie Kenntnis von solchen Taten erhalten. Damit diese Delikte durch Polizei und Justiz auch strafrechtlich verfolgt werden können, müssen sie angezeigt werden.

Möglichkeiten der Anzeigenerstattung

- An jeder Polizeidienststelle.
- Online unter www.hamburg.de/onlinewache.
- Bei uns als Ansprechpersonen für LSBTI*. Nehmen sie bitte vorher telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit uns auf.

Die Kontaktaufnahme und Gespräche unterliegen der Vertraulichkeit. Bitte beachten Sie, dass wir der Verpflichtung zur Verfolgung von Straftaten gem. § 163 StPO unterliegen. Näheres hierzu im persönlichen Gespräch.

WICHTIG:

Wenn Sie sich in einer akuten Notsituation befinden, wählen Sie immer die **110!**